Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 89. Montag, den 14. April 1845.

Angekommene Fremde vom 11. April.

Hr. Officier v. Behnsdorf aus Schrimm, Hr. v. Garczyński, Lieut. im 19. Inf.-Reg., aus Szkaradowo, Hr. Oberförster Majewski a. Biezdrowo, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Oberamtm. Nehring aus Sokolnik, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Eigenth. Godart aus Paris, Hr. Landbaumstr. Kasel aus Krotoschin, Hr. v. Pannewitz, Prem.-Lieut. a. D., aus Wreschen, Hr. Lieut. und Brig.-Adj. v. Herrmann a. Glogau, Hr. v. Schlichting, Lieut im 19. Inf.-Reg., a. Bromberg, Hr. Gutsb. v. Żychlinski aus Węgierki, l. im Hôtel de Bavière.

1) Oeffentliche Bekanntmachung. Die unbekannten Erben des am 30. September 1834 zu Grätz verstorbenen Franz Vetter werden aufgefordert, sich in termino den 25sten Juni 1845. Vormittags um 10 Uhr zu melden, und Erbrechte nachzuweisen, weil sie sonst mit ihren Ansprüchen präkludirt, und die Erbschaft der Wittwe des Verstorbenen, die sich als Erbin erklärt hat, überwiesen werden wird.

Grätz, den 25. Juli 1844.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie publiczne. Sukcessorowie nieznajomi zmarłego na dniu 30. Września 1834. r. w Grodzisku Franciszka Vetter wzywają się, aby się w terminie dnia 25. Czerwca 1845. r. przed południem o godzinie 11. zgłosili i prawa swe sukcessyjne udowodnili, gdyż inaczéj z pretensyami wykluczeni będą, tudzież sukcessya wdowie po nieboszczyku, która się za sukcessórkę oświadczyła, przekazaną zostanie.

Grodzisk, dnia 25. Lipca 1844.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

2) Ediktalvorladung. Ueber den Nachlaß des zu Schilz (Siedlec) verstorbenen Müllers Mathäus Porowski, zu welchem das daselbst unter Nr. 27. belegene Windmühlengrundstück gehört, ist der Konkurs eröffnet worden.

Zur Anmeldung aller Ansprüche der unbekannten Gläubiger des Gemeinschuldners an die Konkursmasse, so wie zu ihrer Erklärung darüber, ob sie die Wahl des Justizraths Wittwer hierselbst als Kurator und Contradiktor genehmigen, haben wir einen Termin auf den 9. Juni c. Vormittags 9 Uhr vor dem Herrn Ober-Landes-Gerichts-Assessor Gräbe in unserm Gerichtslokal anberaumt, wozu alle unbekannten Creditoren unter der Warnung vorgeladen werden, daß, wer sich in diesem Termine weder persönlich, noch durch einen mit Information und Vollmacht versehenen Mandatarius, welcher aus den beiden andern hiesigen Justiz-Commissarien Engelhardt und Kühn gewählt werden kann, meldet, mit seinen Ansprüchen an die Konkursmasse ausgeschlossen, und ihm deshalb gegen die übrigen Gläubiger ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Wollstein, den 7. März 1845.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Zapozew edyktalny. Nad pozostałością zmarłego w Siedlcu młynarza Mateusza Porawskiego, do któréj wiatrak i nieruchomość młynarska, pod liczbą 27. tamże położona, należy, otworzono process konkursowy.

Do podania wszelkich pretensyj niewiadomych wierzycieli wspólnego dłużnika do massy konkursowéj, jako też do ich oświadczenia się, czy wybór Ur. Wittwera, Radzcy Sprawiedliwości, na kuratora i kontradyktora przyjmują, wyznaczyliśmy termin na dzień 9. Czerwca r. b. zrana o godzinie 9. przed Ur. Graebe, Assessorem Sądu Nadziemiańskiego, w naszym lokalu sądowym, na który wszystkich niewiadomych wierzycieli z tém zagrożeniem zapozywamy, że kto się w tymże terminie ani osobiście, ani przez mandataryusza w informacyą i plenipotencyą opatrzonego, który z obydwóch innych tutejszych Kommissarzy sprawiedliwości Ur. Engelhardt i Kühn wybranym bydź może, niezgłosi z wszelkiemi swemi pretensyami do massy konkursowéj, wykluczonym zostanie, i z tego powodu naprzeciw innym wierzycielom wieczne milczenie nałożoném mu będzie.

Wolsztyn, dnia 7. Marca 1845.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

3) Proclama. In Termino den 25. April d. J. Vormittags 10 Uhr in loco Kurnik soll ich im Auftrage des hiesigen Königlichen Land- und Stadtgerichts folgende Gegenstände, als: 1) 5 Stück dreijährige Fohlen, 2) 12 Stück Puten, 3) 12 Stück Gänse, 4) 30 Stück Hühner, 5) eine Komode, 6) 1 Sopha und 7) einen Schreibsekretair, öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Courant verkaufen. Schrimm, den 6. April 1845.

Der Auktions-Commissarius Glogier.

---

4) Bei E. S. Mittler in Posen wird Subscription angenommen auf: E. M. Arndt's Schriften. In 3 Theilen. Preis 3 Rthlr. 20 Sgr. Tiedge's sämmtliche Werke. In 10 Bänden à 5 Sgr.

---

5) Xiążki. J. Lissner w Poznaniu ma w zapasie pierwsze trzy tomy: Histoire du consulat et de l'empire par A. Thiers, ancien président du conseil des ministres etc. Le prix de chaque volume est fixé à 1 rtl. 5 sgr.

---

6) Wahrheit und Liebe sind die Waffen, mit welchen die Führer der Mäßigkeits-Reform ihr großes Ziel unter dem Beistande des Höchsten zu erreichen streben. Wollten sie es mit Schmähungen, so hätten sie ihre Aufgabe schlecht verstanden, und wer solche in dem befehdeten Artikel der Beilage zu Nr. 68. der Posener Zeitung gefunden, hat zwischen den Zeilen gelesen. — Die Wahrheit wurde in demselben allerdings bezeugt, und auch mit Worten, welche ihrem Ernst entsprechen, aber sie wurde mit Liebe — und nicht mit Schmähungen — ins Licht gesetzt. Freilich hat sie Nägel und Spieße, aber sie verwundet nur den, der ihr widerstrebt, — dem, der sich überwunden ihr zu Füßen legt, ist sie eine tröstende Mutter und eine holdselige Braut, deren Liebe das Gebein erquickt und das Auge wacker macht, zu erkennen, was vorher unbegreiflich war. — Schließlich wird denjenigen Herren Branntwein-Verfertigern und Wiederverkäufern, welche die Zweideutigkeit ihres Gewerbes und das Schmachvolle ihres Gewinns in Nr. 68. der Posener Zeitung in Abrede stellen, so wie einem Jeden, der sich nicht mit einem durchlöcherten Gewissen herumschleppen, sondern über den fraglichen Gegenstand zu klarer Ueberzeugung gelangen will, G. L. Steinwender's Schrift: „Ist der Handel mit spirituösen Getränken ein erlaubtes Geschäft? Ein Wort der Wahrheit und Liebe an alle diejenigen Fabrikanten und Verkäufer gebrannter Wasser, welche die Gnade Gottes und ein unbeflecktes Gewissen höher achten, als zeitlichen Gewinn", die Büttelstraße Nr. 9. bei Herrn Busse für 2½ Sgr. zu haben ist, angelegentlichst empfehlen. S.

---

7) Der Central-Verein zur Unterdrückung des Branntweintrinkens im Großherzogthum Posen versammelt sich Sonntag den 13. d. M. Abends 6 Uhr im Schul-Lokale des Dominikanerklosters. Nichtmitgliedern ist der Zutritt gern gestattet.

---

8) Posadzki w różnych deseniach i w różnych gatunkach drzewa są do sprzedania za umiarkowane ceny w składzie stolarza Xawerego Cholewińskiego przy ulicy Wilhelmowskiéj Nr. 2. w Poznaniu.

---

9) Lokal-Veränderung. Einem geehrten Publiko zeige ich hiermit die Verlegung meiner Galanterie-Waaren-Handlung nach dem Markte Nr. 64. neben der Leinwand-Handlung des Hern A. Schmidt ergebenst an. Das Wohlwollen, womit ich seit 20 Jahren meines Etablissements erfreut wurde, werde ich mir auch ferner durch die reellste Bedienung zu verdienen suchen.

Posen, den 12. April 1845. L. Alport.

---

10) Ein Paar gut gerittene Reitpferde, die auch zum Ziehen brauchbar sind, stehen billig zum Verkauf. Nähere Auskunft darüber ertheilt Herr Beuth, Breslauer Straße Nr. 30.

---

11) Abgelagerten Firniß und Leinöl empfiehlt

Adolph Asch, Schloßstraße und Markt-Ecke Nr. 84.

---

12) Markt Nr. 62. ist eine neugemalte Wohnung, 1 Treppe hoch, von 2 Stuben, Küche und Zubehör von Johanni c. ab zu vermiethen, und kann diese Wohnung zu Michaeli c. vergrößert werden.

---

13) Eine Kellerwohnung nach vorn heraus, bestehend in 3 Piecen, welche sich besonders zu einem Geschäft eignet, ist zu vermiethen Wilhelmsstraße Nr. 8. Näheres Markt Nr. 98. eine Treppe hoch.

---

14) Die Schulstelle Nr. 21. in der israelitischen erweiterten neuen Frauen-Bet-Schule kann nicht verkauft werden, indem mehrere Erben daran betheiligt sind und die Regulirung mit denselben noch nicht geschehen ist.